

1. Mehrsprachigkeit und Multikulturalität im Studium I (MuMiS I)

in Kooperation mit Prof. Dr. Adelheid Schumann, Universität Siegen, und Prof. Dr. Dr. h.c. Juliane House, Universität Hamburg

gefördert im Rahmen des NRW-Förderprogramms „Geisteswissenschaften gestalten Zukunftsperspektiven“

Förderungszeitraum: 1. 7. 2005 – 31. 12. 2005

Gegenstand des Projektes sind die veränderten Bedingungen für das Lehren und Lernen an Hochschulen, die im Kontext der universitären Internationalisierungsprozesse durch die zunehmende Mehrsprachigkeit und Multikulturalität im Studium entstehen. Sowohl die Tatsache, dass die Lehrveranstaltungssprache immer häufiger nicht die Muttersprache von Studierenden und auch Lehrenden ist, als auch kulturell divergierende Vorstellungen davon, was "Lernen" bedeutet, werden als wichtige Faktoren angesehen, die die Kommunikation in Lehrveranstaltungen, aber z.B. auch in Sprechstunden beeinflussen. Das Projekt soll Hinweise darauf geben, wie sich diese Konstellation auf das Lehren und Lernen in Vorlesungen und Seminaren auswirkt und damit eine Grundlage für gezieltere sprachlich-kulturelle Vorbereitung ausländischer Studierender sowie für hochschuldidaktische Weiterbildung der Lehrenden bieten.

Ergebnisse des Projekts sind publiziert in: Knapp, Annelie / Schumann, Adelheid (Hrsg.) (2008): *Mehrsprachigkeit und Multikulturalität im Studium*. Frankfurt / Main: Peter Lang.

2. Mehrsprachigkeit und Multikulturalität im Studium II (MuMiS II)

in Kooperation mit Prof. Dr. Adelheid Schumann, Universität Siegen, Prof. Dr. Dr. h.c. Juliane House, Universität Hamburg, und Prof. Dr. Karin Aguado, Universität Kassel

gefördert von der Volkswagen-Stiftung im Rahmen der Förderinitiative „Hochschule der Zukunft“ (AZ 58 027)

Förderungszeitraum 1. Projektphase: 1. 5. 2008 - 30. 4. 2010

Förderungszeitraum 2. Projektphase: 1. 5. 2010 - 30. 4. 2012

Das Projekt wird unter der Gesamtleitung von Annelie Knapp in Kooperation mit Karin Aguado (Kassel), Juliane House (Hamburg) und Adelheid Schumann (Siegen) durchgeführt.

Ziel des Projekts ist die Unterstützung des Internationalisierungsprozesses an deutschen Hochschulen durch die Konzeption, Implementierung und Evaluation eines Pakets von strukturellen Maßnahmen in der Lehre auf der Grundlage sprach- und kulturwissenschaftlicher empirischer Forschung. Adressaten dieser Maßnahmen sind internationale Studierende, deutsche Studierende und Hochschullehrer/innen aller Fächer sowie weitere mit Studienberatung sowie Studien- und Prüfungsorganisation befasste Personen an deutschen Hochschulen. Die Maßnahmen sind im Rahmen eines Gesamtkonzepts miteinander vernetzt und werden modellhaft an den drei am Projekt beteiligten Hochschulen implementiert und evaluiert. In vier Teilprojekten geht es dabei um

1. Qualitätsentwicklung internationaler Studiengänge mit Englisch als Lingua Franca (Teilprojekt A: House, Hamburg):
 - Sprachliche Anforderungen in internationalen Studiengängen
 - Kommunikationsstrategien in Sprechstunden
 - Deutsche akademische Kultur
2. Maßnahmen zur Verbesserung der studiumsbezogenen englischen Sprachkompetenz deutscher und internationaler Studierender sowie der Verbesserung der Sprachkompetenz von Lehrenden für die englischsprachige Lehrveranstaltungskommunikation (Teilprojekt B (Englisch): Knapp, Siegen):
 - Entwicklung und Evaluation eines Online-Formulierungswörterbuchs (*UniComm English*) für die Lehrveranstaltungskommunikation in englischer Sprache
 - Entwicklung und Evaluation von "Starter"-Modulen zur Vorbereitung von Studierenden auf englischsprachige Lehre
3. Maßnahmen zur Verbesserung der studiumsbezogenen deutschen Sprachkompetenz internationa-

ler Studierender (Teilprojekt B (Deutsch): Aguado, Kassel):

- Entwicklung eines Online-Formulierungswörterbuchs für internationale Studierende zur Verbesserung ihrer studiumsbezogenen Deutschkompetenz (*UniComm Deutsch*)
 - Entwicklung und Erprobung von Trainingsmaterialien zur deutschsprachigen Hochschulkommunikation
4. Maßnahmen zur Verbesserung der interkulturellen Kompetenz internationaler und deutscher Studierender (Teilprojekt C: Schumann, Siegen):
- Erhebung kritischer Kommunikationssituationen an deutschen Hochschulen (*critical incidents*)
 - Didaktisierung der *critical incidents* für interkulturelle Trainings an deutschen Hochschulen

Projektergebnisse unter www.mumis-projekt.de